

In eigener Sache

BOZEN. Die Geschäftsstelle des Verbandes der Sportvereine Südtirols (VSS) bleibt über die Weihnachtstage vom 26 bis 30. Dezember geschlossen. Ab Montag 2. Jänner ist die VSS-Geschäftsstelle wieder wie gewohnt für Sie geöffnet.

Tag des Ehrenamtes

BOZEN. Am 5. Dezember war der Tag des Ehrenamts. Der VSS möchte in diesem Sinne nochmals ausdrücklich den unzähligen Ehrenamtlichen in den Südtiroler Amateursportvereinen seinen herzlichsten Dank aussprechen.



VSS-Fußballschiedsrichter bilden sich fort

BOZEN. Über 3.500 Spiele pfeifen die rund 120 VSS-Schiedsrichter pro Saison. Um dieses Pensum zu bewältigen und einen geregelten Spielverlauf zu garantieren, bilden sich die Schiedsrichter regelmäßig fort. Die letzte Schiedsrichtertagung wurde am 19. November in Kaltern mit dem Referenten Giorgio Daprà veranstaltet. Das VSS-Referat für Fußball ist zudem auf der Suche nach Nachwuchsschiedsrichter und veranstaltet hierfür Anfang Jänner einen Schiedsrichterkurs im Raum Bozen/Meran. Interessierte können sich bei VSS-Schiedsrichterbombmann Walter Dibiasi (Tel. 335 7097774), beim SR-Bezirksobmann für das Burggrafenamt Reinhard Grosschedl (Tel. 338 7650844) oder beim SR-Bezirksobmann für das Vinschgau Johann Messmer (Tel. 339 2100258) melden.

Info-Vortrag zum 3. Sektor und Reform des Sports

BOZEN. In naher Zukunft werden die Vereine mit einigen grundlegenden Gesetzesänderungen in steuerlicher und rechtlicher Form konfrontiert. Um den Vereinen zu den Themen Reform des Dritten Sektors und Reform des Sports mehr Klarheit geben zu können, hat der VSS in Zusammenarbeit mit Dr. Markus Hofer von der Kanzlei Ausserhofer am 15. November einen Online-Vortrag veranstaltet. Dabei hat Dr. Hofer zunächst die wichtigsten Neuerungen, die entsprechende Vorgangsweise und notwendige Schritte erklärt und ist anschließend auf die Fragen der Teilnehmer eingegangen. Die Veranstaltung wurde aufgezeichnet und kann auf der Webseite des VSS eingesehen werden. Für weitere Infos können Sie sich bei der VSS-Geschäftsstelle melden.

VSS-Sporttermine für Dezember 2022

08.12.2022
 Fußball: VSS/Raiffeisen Förderzentrum-Turnier in Bozen
11.12.2022
 Tischtennis: VSS/Raiffeisen Einzelturnier in Tramin

„Bis in die Zehenspitzen motiviert“

WINTERSPORT: Gespräch mit VSS-Trainerin des Jahres und Skitrainerin beim ASC Sarntal Daniela Bagnara – Wintersaison 2022/2023

BOZEN. Im Hinblick auf die kommende Wintersaison hat sich der VSS mit der amtierenden VSS-Trainerin des Jahres unterhalten und sie zu ihrer Meinung zu den Themen Skitraining, Gratis-Ski-Pass und Nachhaltigkeit gefragt.

VSS: Haben Sie aufgrund der Covid-Einschränkungen einen Rückgang bei der Anzahl der Kinder, welche den Skisport ausüben, wahrgenommen?
 Daniela Bagnara: Bei uns im Skiclub Sarntal gab es definitiv keinen Rückgang, eher im Gegenteil. Die Anzahl der Kinder, welche unseren Trainingsgruppen angehören, ist in den letzten Jahren kontinuierlich gestiegen. In den beiden „Covid-Jahren“ haben wir, so gut es ging unter Einhaltung der Bestimmungen, unser Programm durchgezogen. Es war für den Verein, sowie auch für Eltern und Kinder eine große Herausforderung. Dennoch bin ich der Meinung, dass es vor allem für die Kinder enorm wichtig war, ihnen in dieser schwierigen Zeit ein bisschen Normalität geben zu können.

VSS: Wie haben Sie die Kinder nach den Covid-Einschränkungen wieder für den Skisport begeistert?
 Bagnara: Kinder sind in dieser Hinsicht unkompliziert, sie hatten weder mit den Masken noch mit den Restriktionen Probleme. Sie waren schlicht und einfach froh, ihren Sport, wenn auch etwas eingeschränkt, ausüben zu dürfen. Folglich waren und sind unsere Kinder von selbst aus bis in die Zehenspitzen motiviert. Der Verein bietet seit vielen Jahren ein vielseitiges Programm an, an welchem die Kinder gerne und voll begeistert dabei sind. Nun freuen sich Kinder und Trainer auf die anstehende Saison.

VSS: Wie sehen Sie die finanzielle Belastung der Familien bei der Ausübung des Skisports?
 Bagnara: Skisport, egal ob Breiten- oder Rennsport, ist finanziell gesehen ein aufwendiger Sport. Beim Rennsport kommen noch zusätzliche Kosten für Material, Trainingsaufenthalte usw. hinzu. Alle Vereine sind bemüht, die Kosten so gut

es geht zu minimieren. Zum Glück gibt es viele Sponsoren sowie Unterstützungen, die den Familien unter die Arme greifen. Allerdings muss auch allen Beteiligten stets bewusst sein, welcher großen Betreuungsaufwand die Vereine auf sich nehmen. Wenn man zusammenzählt, wie viele Stunden die Kinder trainiert und betreut werden, so ist der Preis, den die Eltern für ihre Sprösslinge bezahlen sicherlich gerechtfertigt.

VSS: Der VSS ersucht seit Jahren um einen Gratis-Ski-Pass für Kinder unter 12 Jahren und einige Skigebiete, wie Skiworld Ahrntal, Alpin Arena Schnals, Drei Zinnen AG, Gröden-Seiser Alm und Kronplatz haben hierfür bereits entsprechende Angebote geschaffen. Welche Vorteile sehen Sie darin?
 Bagnara: Das wäre natürlich auch mein Wunsch. In einigen Gebieten bzw. Regionen wurde das bereits so eingeführt. Ich sehe darin nur Vorteile. So ein Familienskitag ist ja eh schon aufwendig und teuer. Wenn man sich durch solche Aktionen den Kinderskipass sparen



VSS-Trainerin des Jahres Daniela Bagnara

könnte, würden sicher auch wieder mehrere Familien auf den Pisten zu finden sein. Die Kinder von heute sind die Skifahrer von morgen. Wir wollen auch in Zukunft viele einheimische Skifahrer auf unseren Pisten sehen. Mit einem Gratis-Skipass für unsere Kinder wäre es auch für Schulen und Vereine wesentlich einfacher, Skikurse anzubieten.

VSS: Habt ihr als Verein ver-

schiedene Nachhaltigkeitsaktionen geplant bzw. durchgeführt, um Familien die Ausübung des Skisports zu erleichtern?
 Bagnara: Wir unterstützen die Familien sehr. Dank vieler einheimischer Sponsoren, welche die gute Jugendarbeit sehr zu schätzen wissen, können wir es uns leisten, die Trainingsbeiträge relativ niedrig zu halten. Geschwisterkinder bekommen zusätzliche Rabatte. Durch verschiedene Tätigkeiten, wie Rennorganisationen, Mithilfe bei Veranstaltungen, sowie Beiträge durch VSS und FISU, versuchen wir so gut als möglich zu wirtschaften. Seit vielen Jahren organisieren wir einen Tausch- und Flohmarkt für Wintersportartikel. Er ist stets gut besucht und der Absatz ist enorm. Ebenso vermitteln wir auch unseren Eltern, dass es nicht nötig ist, immer neues Material zu kaufen. Viel mehr versuchen wir den Athleten und Eltern zu erklären, dass man auf sein Material gut aufpasst und es pflegt, somit kann es auch wieder an Zweite oder sogar Dritte weitergegeben werden.

© Alle Rechte vorbehalten

Nachwuchstalente im Einsatz

FUSSBALL: Förderzentrum-Turnier in Bozen

BOZEN. Ziel der VSS/Raiffeisen Fußball-Förderzentren Südtirol ist die Förderung der Südtiroler Fußballjugend im Alter von 10 bis 13 Jahren durch ein zusätzliches Training pro Woche. Die Trainingseinheiten werden von professionell ausgebildeten Trainern geleitet. Im Westen trainieren die Nachwuchsfußballer in Latsch, im Osten in St. Lorenzen und der Standort des VSS/Raiffeisen Förderzentrum Mitte ist Terlan. Die Ausbildung wird nachhaltig, systematisch, flexibel sowie auf die Anforderungen der Spieler bzw. deren Vereine und unter Berücksichtigung der ständigen Weiterentwicklung im Fußball, abgestimmt.

Um das Gelernte unter Beweis zu stellen, werden regelmäßig Turniere veranstaltet. Am 8. Dezember spielen die



Turnier: am 8. Dezember in Bozen

Mannschaften des Förderzentrums in Bozen in der Sportzone Pfarrhof und Sportcity gegen die Jugendmannschaften des FC Südtirol und einer Tiroler-Auswahl um die Alperia-Trophäe 2022. Der Anpfiff der ersten Spiele erfolgt um 09:30 Uhr und die Finalspiele werden um ca. 16:10 Uhr ausgetragen. Den Spielplan und weitere Informationen finden Sie auf der VSS-Webseite.

© Alle Rechte vorbehalten

Skitreffs für 50 PLUS

WINTERSPORTANGEBOT: Ulten, Pfelders, Meran 2000, Plöse und Obereggen

BOZEN. Sport wird im Alter zunehmend wichtiger, schließlich trägt er nicht nur zur körperlichen, sondern auch zur geistigen Fitness bei. Aus diesem Grund schafft der Verband der Sportvereine Südtirols (VSS) unter anderem mit den VSS/Raiffeisen Skitreffs 50 PLUS seit über 20 Jahren ein landesweites Wintersportangebot für Erwachsene und Senioren.

Im Bezirk Burggrafenamt werden neben dem Klassiker im Skigebiet Schwemmalm in Ulten auch noch die Skitreffs in Pfelders und Meran 2000 stattfinden. Die traditionsreichsten Skitreffs im Skigebiet Plöse sind auch wieder auf dem Programm und das Angebot komplettiert Obereggen im Bezirk Bozen Stadt & Land. Ausgebildete und zertifizierte Übungsleiter stehen



Ski und Spaß für 50+

den Teilnehmern dabei fachmännisch mit Rat und Tat zur Seite und neben dem Fitness kommt auch der Spaßfaktor garantiert nicht zu kurz. „Der VSS will Menschen unterschiedlichen Alters und aus unterschiedlichen Bereichen zusammenführen und zum gemeinsamen Sporttreiben bewegen. Die-

se Angebote werden sehr geschätzt und sind mehr denn je gefragt“, erklärt VSS-Obmann Günther Andergassen. Alle Informationen zur Anmeldung und zu den einzelnen Terminen findet man unkompliziert auf der Webseite des VSS unter www.vss.bz.it.

© Alle Rechte vorbehalten

Platz für Adrenalin.

Raiffeisen
Meine Bank